

Macassar haben die Niederländer einen Landesbezirk inne von 230 □ M. 350,000 E.

- e. Die kleineren sundischen Inseln, darunter die wichtigsten: I. Banca, zwischen Sumatra und Borneo, 160 □ M. 150,000 E., wo das beste Zinn auf der Erde. II. Salaver, südlich von Celebes. III. Bali oder Klein-Java, die angebaueste, 100 □ M. 900,000 E. IV. Sumbawa (S. 44), Hauptsitz des vulkanischen Feuers, 370 □ M. V. Flores oder Ende. VI. Sumba oder Sandelbosch, von dem Hauptproducte Sandelholz benannt. VII. Timor, die nächste an Australiens Küste, 400 □ M.
7. Molucken- oder Gewürz-Inseln zwischen Celebes und Neu-Guinea; ungesunde Luft, aber höchst fruchtbarer Boden und Reichthum an Vegetabilien. Größere Molucken: Ceram 325 □ M., Gilolo 600 □ M. u.; kleinere Molucken: Tidor, Ternate, deren Beherrscher (Sultane) auch auswärtiges Gebiet besitzen; die Amboina- oder Gewürznelken-Inseln von 27 □ M. 45,000 E., und die Banda- oder Muskatennuß-Inseln von 30 □ M. 45,000 E. Alle Molucken stehen unter niederländischer Oberherrschaft.
8. Die Sulu-Inseln, deren Sultan auch einen Theil des benachbarten Borneo besitzt, sind sämmtlich klein.
9. Manilische oder Philippinische Inseln unter spanischer Oberherrschaft. Manila oder Luzon 2500 □ M., und Mindanao oder Magindanao 1200 □ M. groß, sind die beiden größten darunter. — Europäische Handelsstädte auf den ostindischen Inseln:
 Colombo auf Ceylon, Hauptstadt, 50,000 E. Festung, See-stadt ohne Hafen.
 Batavia auf Java, Hptst. der Niederländer in Ostindien, durch ungesundenes Klima in Abnahme gekommen, kaum noch 50,000 E.
 Surabaya auf Java, jetzt die größte unter den dortigen Seestädten, Schiffbau, Hafen, 80,000 E.
 Macassar auf Celebes, mit Inbegriff der benachbarten Ort-schaften 60,000 E. Seestadt, Hafen; Festung Rotterdam.
 Manila oder Luzon, 80,000 E., Hauptstadt der Spanier auf den Philippinen.